



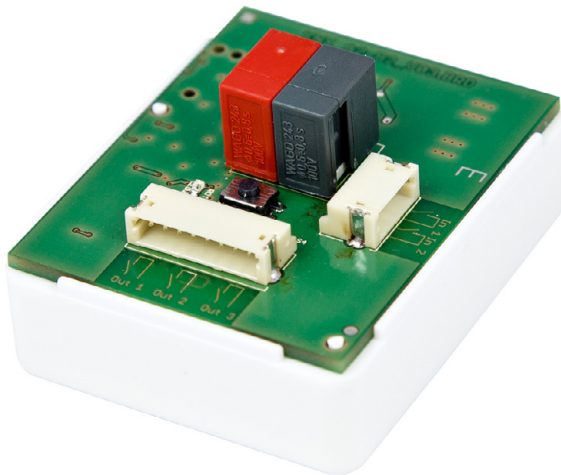
# KNX A3-B2

## Torantriebs-Steuerungsmodul

---

### Technische Daten und Installationshinweise

Artikelnummer 70391



**Elsner Elektronik GmbH** Steuerungs- und Automatisierungstechnik

Herdweg 7

D – 75391 Gechingen

Deutschland

Tel. +49 (0) 70 56 / 93 97-0

Fax +49 (0) 70 56 / 93 97-20

info@elsner-elektronik.de

www.elsner-elektronik.de

---

# 1. Beschreibung

Das **Torantriebs-Steuerungsmodul KNX A3-B2** hat drei Ausgänge zur Torsteuerung und zwei Binäreingänge.

## Funktionen:

- **3 Ausgänge** für Torantrieb (Impuls- oder Totmannbetrieb)
- **2 Binäreingänge** für die Busfunktionen Schalter, Umschalter, Jalousie, Rollläden, Markise, Fenster, Dimmer, 8 Bit Wertgeber, Temperaturwertgeber, Helligkeitswertgeber, Szenen

Die Konfiguration erfolgt mit der KNX-Software ETS. **Produktdatei**, Datenblatt und Handbuch stehen auf der Homepage von Elsner Elektronik unter

**www.elsner-elektronik.de** im Menübereich „Service“ zum Download bereit.

## 1.0.1. Lieferumfang

- Steuerungsmodul im Einbaugeschütz
- Kabelpeitsche für Anschluss Ausgänge
- Kabelpeitsche für Anschluss Eingänge

## 1.1. Technische Daten

Gehäuse	Kunststoff
Farbe	Weiß
Montage	Einbau
Schutzart	IP 20
Maße	ca. 38 x 47 x 24 (B x H x T, mm)
Gewicht	ca. 25 g (inkl. Kabelpeitschen)
Umgebungsluftfeuchtigkeit	max. 95% rF, Betauung vermeiden
Betriebsspannung	Busspannung
Busstrom	max. 10 mA
Datenausgabe	KNX +/- Bussteckklemme
BCU-Typ	eigener Mikrocontroller
PEI-Typ	0
Gruppenadressen	max. 230
Zuordnungen	max. 230
Kommunikationsobjekte	20
Eingänge	2 x Binäreingang (für potenzialfreie Kontakte), maximale Leitungslänge 5 m
Ausgänge	3 x Halbleiter-Ausgang, max. 60 V AC/DC, 300 mA. Nur für Sicherheitskleinspannungen entsprechend der SELV-Spezifikation!

Das Produkt ist konform mit den Bestimmungen der EG-Richtlinien:

- EMV-Richtlinie 2004/108/EG

- Niederspannungs-Richtlinie 2006/95/EG
- Folgende Normen und/oder technische Spezifikationen wurden angewendet:
- EN 50491-5-1: 2010
  - EN 50491-5-2: 2011

## 2. Installation und Inbetriebnahme

---

### 2.1. Hinweise zur Installation

---



Installation, Prüfung, Inbetriebnahme und Fehlerbehebung des Geräts dürfen nur von einer Elektrofachkraft (lt. VDE 0100) durchgeführt werden.

---



#### **VORSICHT!** **Elektrische Spannung!**

Im Innern des Geräts befinden sich ungeschützte spannungsführende Bauteile.

- Die VDE-Bestimmungen beachten.
  - Alle zu montierenden Leitungen spannungslos schalten und Sicherheitsvorkehrungen gegen unbeabsichtigtes Einschalten treffen.
  - Das Gerät bei Beschädigung nicht in Betrieb nehmen.
  - Das Gerät bzw. die Anlage außer Betrieb nehmen und gegen unbeabsichtigten Betrieb sichern, wenn anzunehmen ist, dass ein gefahrloser Betrieb nicht mehr gewährleistet ist.
- 

Das Gerät ist ausschließlich für den sachgemäßen Gebrauch bestimmt. Bei jeder unsachgemäßen Änderung oder Nichtbeachten der Bedienungsanleitung erlischt jeglicher Gewährleistungs- oder Garantieanspruch.

Nach dem Auspacken ist das Gerät unverzüglich auf eventuelle mechanische Beschädigungen zu untersuchen. Wenn ein Transportschaden vorliegt, ist unverzüglich der Lieferant davon in Kenntnis zu setzen.

Das Gerät darf nur als ortsfeste Installation betrieben werden, das heißt nur in montiertem Zustand und nach Abschluss aller Installations- und Inbetriebnahmearbeiten und nur im dafür vorgesehenen Umfeld.

Für Änderungen der Normen und Standards nach Erscheinen der Bedienungsanleitung ist Elsner Elektronik nicht haftbar.

## 2.2. Montage

### 2.2.1. Montageort



**Das Gerät darf nur in trockenen Innenräumen installiert und betrieben werden. Betauung vermeiden.**

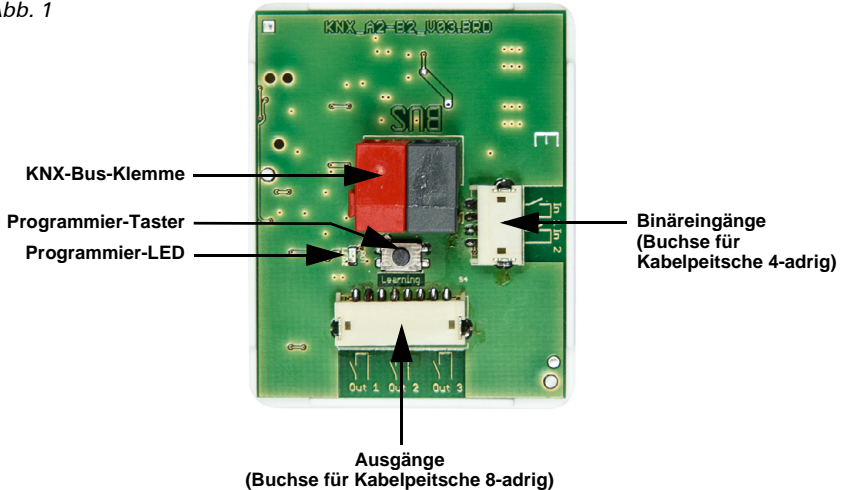
### 2.2.2. Anschluss / Aufbau der Platine



**WARNUNG!**  
**Ungeschützte spannungsführende Bauteile!**

Die an den Schaltausgängen angeschlossenen Spannungen müssen der SELV-Spezifikation entsprechen (Sicherheitskleinspannung)!

Abb. 1



Schließen Sie das Buskabel (Klemme rot/schwarz) an.  
Für den Anschluss der Ausgänge verwenden Sie die beiliegende 8-adrige Kabelpeitsche, für den Anschluss der Binäreingänge die 4-adrige Kabelpeitsche. Die Kabel können auf bis zu 5 m verlängert werden.

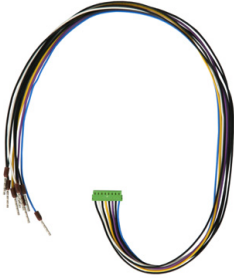









Abb. 2

**8-adrige Kabelpeitsche für Ausgänge:**

	Blau	Ausgang 3
	Schwarz	Ausgang 3
	Lila	(unbelegt)
	Schwarz	Ausgang 2
	Gelb	Ausgang 2
	Schwarz	(unbelegt)
	Weiß	Ausgang 1
	Schwarz	Ausgang 1

Anschluss der Ausgänge polungsunabhängig.

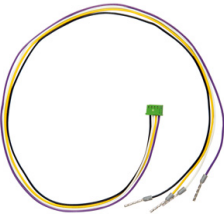






Abb. 3

**4-adrige Kabelpeitsche für Binäreingänge:**

	Lila	Eingang 1
	Gelb	Eingang 1
	Weiß	Eingang 2
	Schwarz	Eingang 2

Anschluss der Eingänge polungsunabhängig.

## 2.3. Hinweise zur Montage und Inbetriebnahme

Setzen Sie das Gerät niemals Wasser (Regen) aus. Die Elektronik kann hierdurch beschädigt werden. Eine relative Luftfeuchtigkeit von 95% darf nicht überschritten werden. Betauung vermeiden.

Nach dem Anlegen der Busspannung befindet sich das Gerät einige Sekunden lang in der Initialisierungsphase. In dieser Zeit kann keine Information über den Bus empfangen werden.

## 3. Adressierung des Geräts am Bus

Das Gerät wird mit der Bus-Adresse 15.15.250 ausgeliefert. Eine andere Adresse kann in der ETS durch Überschreiben der Adresse 15.15.250 programmiert werden oder über den Programmier-Taster eingelesen werden.





